

Es informiert Sie	Astrid Ißleib
Telefon	+49 202 563 6046
Fax	
E-Mail	astrid.issleib@stadt.wuppertal.de
Datum	27.02.23

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit (SI/0669/23) am 16.02.2023

Anwesend sind:

von der SPD

Frau Ayse Akarsu, Herr Guido Grüning, Herr Servet Köksal, Herr Markus Stockschläder, Herr Benjamin Thunecke, Herr Lukas Twardowski,

von der CDU

Herr Gregor Ahlmann, Herr Ludger Kineke, Herr Eckhard Klessler, Herr Michael Schulte, Herr Christian Wirtz,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Ulrich-Timmo Christenn, Frau Verena Gabriel, Frau Cornelia Krieger, Herr Paul Yves Ramette,

von der FDP

Herr René Schunck, Frau Karin van der Most,

von DIE LINKE

Herr Bernhard Sander,

von der AfD

Herr Dr. Hartmut Beucker,

von den Freien Wählern

Herr Henrik Dahlmann,

von der Verwaltung

Herr Rüdiger Bleck, Herr Daniel Gensch, Herr Daniel Heymann, Herr Sven Macdonald, Herr Arno Minas, Herr Dr. Florian Roth, Frau Andrea Stamm, Herr Michael Telian, Herr Gerd-Uwe Wolf,

Schritfführerin:

Astrid Ißleib

Beginn: 16:08 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Anfragen

**1.1 Große Anfrage: Personal aus Arbeitnehmerüberlassungen bei der Stadtverwaltung
Vorlage: VO/1183/22**

**1.1.1 Antwort auf die Große Anfrage der SPD-Fraktion vom 12.10.22 - Personal aus Arbeitnehmerüberlassungen bei der Stadtverwaltung (VO/1183/22)
Vorlage: VO/1183/22/1-A**

**1.1.2 Einsatz von Leiharbeiter*innen im Wege der Arbeitnehmerüberlassung bei der Stadtverwaltung
Vorlage: VO/1183/22/2-A**

Herr Telian, Leiter des Haupt- und Personalamtes, beantwortet die Nachfragen der Ausschussmitglieder. Noch offene Fragen werden den Ausschussmitgliedern nachgereicht.

Frau Stv. van der Most merkt an, dass die Qualitätsanforderungen aus dem Rahmenvertrag nicht auf die Alltagshelfer in den Schulen passen würden und bittet um Aufklärung, warum diese nur befristet beschäftigt sind.
Herr Stv. Ramette würde gerade in den Kernbereichen der Sozialverwaltung, wo 25% der Stellen unbesetzt seien, Leiharbeiter*innen einsetzen wollen.
Dass die Verwaltung nunmehr plant, Leiharbeiter*innen nur noch in absoluten Ausnahmefällen einzusetzen, wird ausdrücklich begrüßt.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**1.2 Sachstand Glasfaserausbau in Wuppertal
Vorlage: VO/1756/23**

**1.2.1 Sachstand: Glasfaserausbau in Wuppertal
Vorlage: VO/1756/23/1-A**

Herr Heymann, Leiter des Amtes für Informationstechnik und Digitalisierung, erläutert den Sachstand und beantwortet Nachfragen.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

2 Anträge

**3 Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2023
Vorlage: VO/1560/22**

Der eingebrachte Haushaltsentwurf für das Jahr 2023 wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**4 Wiederaufbauplan Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/1616/23/1-Neuf.**

Herr Wolf, Abteilungsleiter Kämmerei, erläutert die Herangehensweise sowie das geplante Vorgehen und beantwortet Nachfragen.

Beschluss des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit vom 16.02.2023:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit empfiehlt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt den Wiederaufbauplan für die Stadt Wuppertal gemäß Nummer 6.5.1 der Richtlinie über die Gewährung der Billigkeitsleistungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**5 Überprüfung der Vergaberegeln und –prozesse
Vorlage: VO/1722/23**

Herr Telian erläutert den Stand des Projektes und kündigt den Abschlussbericht und Entscheidungsvorschläge für die nächste Gremienfolge an.
Herr Beig. Minas bestätigt nochmals, dass auch Nachhaltigkeits- und Sozialkriterien für die Vergabe berücksichtigt werden sollen.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

6 Bericht zur Elektromobilität in Wuppertal

Herr Beig. Minas und Herr Thyen (WSW) berichten über die Strategie zur Elektromobilität in Wuppertal und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder. Die Präsentation ist als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

**7 Sachstandsbericht zum kommunalen Elektromobilitätskonzept für den städtischen Fuhrpark
Vorlage: VO/1566/22**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**8 Sachstandsbericht Klimaschutz und Klimafolgenanpassung
Vorlage: VO/1687/23**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**9 Aufstellung der Arbeitsprogramme für die Teilnahme am European Energy Award (EEA) und European Climate Adaption Award (ECA)
Vorlage: VO/1733/23**

Beschluss des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit vom 16.02.2023:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit empfiehlt (ungeändert) zu beschließen:

1. Die vorliegenden internen Auditberichte zum EEA und ECA-Prozess werden zur Kenntnis genommen.

2. Das Arbeitsprogramm für den EEA und ECA wird als Grundlage für die weitere Arbeit des EEA und ECA Steuerungsteams beschlossen.

3. Die Umsetzung einzelner Maßnahmen der Arbeitsprogramme, soweit diese mit finanziellen Ausgaben verbunden sind, steht unter dem Vorbehalt der jeweils notwendigen Beschlüsse der zuständigen Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

10 Städtisches Förderprogramm "Energieeffizientes Zuhause"
Vorlage: VO/1727/23

Herr Gensch (Koordinierungsstelle Klimaschutz) erläutert das städtische Förderprogramm und beantwortet ebenso wie Herr Beig. Minas die Fragen der Ausschussmitglieder.

Mehrere Ausschussmitglieder aus verschiedenen Fraktionen wollen einen Teil des verfügbaren Budgets auch für Balkon-PV-Anlagen verwendet wissen, um Mieter direkt entlasten zu können. Die Verwaltung sieht sich aufgrund einer zu erwartenden Antragsflut dafür personell nicht auskömmlich ausgestellt und hat diese Anlagen in der Förderrichtlinie deshalb ausgeklammert.

Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Beschluss des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit vom 16.02.2023:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit empfiehlt (ungeändert) wie folgt zu beschließen:

1. Die Richtlinie „Energieeffizientes Zuhause“ tritt am 05.04.2023 in Kraft.
2. Die Verwaltung informiert über Presse, Internet und weitere ihr zur Verfügung stehenden Kanäle im Vorhinein über die Veröffentlichung der Richtlinie.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11 Kommunales Förderprogramm „Dach- und Fassadenbegrünung“
Vorlage: VO/1671/23

Herr Dr. Roth (Koordinierungsstelle Klimaschutz) erläutert das Programm und beantwortet Fragen dazu.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

12 Präsentation Kommunikationskonzept Klimaschutz
Vorlage: VO/1726/23

Herr Gensch (Koordinierungsstelle Klimaschutz) erläutert das Kommunikationskonzept anhand einer Präsentation, die diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

13 Quartalsbericht IV/2022 zum Handlungsprogramm Gewerbeflächen
Vorlage: VO/1611/23

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**14 Quartalsbericht IV/2022 zur Wohnraumentwicklung
Vorlage: VO/1676/23**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**15 Bericht zur Wohnbaufläche Oberdüsseler Weg / Nevigeser Straße
(„Pflanzenhof Quartier“)
Vorlage: VO/1637/23**

Herr Beig. Minas und Herr Bleck beantworten Fragen aus dem Ausschuss. Insbesondere der Orientierungswert in der Regionalplanung für Wohnbauprojekte wird diskutiert mit Blick auf einen effizienten Umgang bei Flächenversiegelung. Herr Bleck stellt dazu klar, dass der Richtwert für Großstädte 45 Wohneinheiten pro Hektar festlege, die Stadt aber die Anzahl selbst festlegen könne und hier wegen der Randlage und dem Übergang zu Naturland davon abweiche. Anregungen und Bedenken würden aber mitgenommen. Unter Einbeziehung der jeweiligen stadträumlichen Gegebenheiten - wie hier Gewässer, 10-kV-Leitung, Übergang in den Naturraum oder Habitats - könne der Richtwert in beide Richtungen abweichen, ergänzt Herr Beig. Minas. Herr Stv. Köksal bittet künftig um ausdrückliche und frühestmögliche Information darüber, wenn vom Orientierungswert abgewichen werden soll. Dies wird seitens der Verwaltung zugesichert.

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**16 Umsetzungsbeginn des Förderprojekts "InnenBandStadt" im
Förderprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" des
Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
Vorlage: VO/1561/22**

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Ludger Kineke
Vorsitzender

Astrid Ißleib
Schriftführerin